

# STADT WINSEN (LUHE)

Der Bürgermeister

## Pressemitteilung

01.07.2019

### **Masterplan „Bahnhofstraße und Bahnhofsumfeld“; Erste Maßnahmen werden umgesetzt**

Die Sauberkeit in Winsen soll effektiv und nachhaltig verbessert werden. Dieses Ziel hat sich die Stadt mit dem Eckpunktepapier für ein Sauberhaftes Winsen gesetzt und dazu Maßnahmen entwickelt. Auch der Masterplan „Bahnhofstraße und Bahnhofsumfeld“ beschäftigt sich neben anderen Themen mit der Verbesserung der Aufenthaltsqualität und der Sauberkeit.

Im Bahnhofsumfeld gibt es insoweit einen großen Handlungsbedarf. Unter anderem hat sich am westlichen Zugang zum Gleis 1 hinter dem Fahrradunterstand eine „Schmuddelecke“ etabliert. Auch werden die Betonfundamente der Lärmschutzwände und die Fensterbänke des denkmalgeschützten Bahnhofsgebäudes als Sitzplätze genutzt.

Mit den ersten Maßnahmen nimmt sich die Stadtverwaltung den gesamten nordwestlichen Bereich des Bahnhofsvorplatzes vor. Fahrradabstellanlagen werden erneuert und abgängige Fahrradboxen ersetzt. Die Möblierung wird um Sitzgelegenheiten und Müllbehälter erweitert. Das Gelände des Fußgänger- und Fahrradtunnels wird gereinigt und die Grünanlagen werden neu angelegt. Mit diesen Sofortmaßnahmen soll der Bahnhofsbereich gepflegter und attraktiver werden. Dabei geht es nicht nur um eine Aufwertung des Bereichs, sondern auch darum, das Sicherheitsgefühl von Bürgern, Besuchern und Touristen zu stärken. Langfristig ist es das Ziel, den Bahnhofsvorplatz zu einem Mobilitätsknoten auszubauen.

Die Bauarbeiten beginnen am Montag, den 22.07.2019, und dauern voraussichtlich vier Wochen. In Vorbereitung für die Räumung des betroffenen Bereichs wurden Ende Juni Banderolen mit Hinweisen an den dort abgestellten Fahrrädern angebracht, u. a. mit der Bitte, diese alsbald zu entfernen.



„Schmuddelecke“ hinter überdachten Fahrradständern (links) und Übersicht Fahrradabstellanlage an der Lärmschutzwand westlich des Bahnhofsgebäudes (rechts).